

## **Gemeindeversammlung vom 13. Dezember 2021**

- Beginn: 20.00 Uhr in der Mehrzweckhalle Quadra, Cazis
- Vorsitz: Eduard Decurtins (Gemeindepräsident) im Protokoll als DE
- Traktanden:
1. Begrüssung und Wahl der Stimmenzähler
  2. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 22. Juni 2021
  3. Budget 2022, Alters- und Pflegeheim St. Martin, Cazis
  4. Budget 2022, Gemeinde Cazis
  5. Festsetzung Steuerfuss 2022
  6. Neuorganisation Logopädie, 20%-Anstellung
  7. Antrag GPK, Umwandlung Besoldungsreglement in -gesetz
  8. Mitteilungen
  9. Varia

### **1. Begrüssung und Wahl der Stimmenzähler**

DE begrüsst 57 Stimmbürger\*innen zur zweiten Gemeindeversammlung im 2021.

Zur Gemeindeversammlung wurde vorgehend eine Botschaft an alle Haushaltungen zugestellt. Zudem konnten die Budgets digital auf der Gemeinewebsite eingesehen oder in Papierform auf der Gemeindeganzlei abgeholt werden. Er bittet die Anwesenden bei Wortmeldungen ihren Namen anzugeben. Für die Abstimmungen wurden beim Eingang Stimmkarten abgegeben.

Die Gemeindeversammlung wurde zweimal im Pöschli publiziert (25. November und 2. Dezember 2021) und ist somit gemäss Artikel 21 der Gemeindeverfassung beschlussfähig. Beim Traktandum 7 handelt es sich um einen Antrag der Geschäftsprüfungskommission der Gemeinde Cazis. Gegen die Traktandenliste gibt es keine Einwendungen.

Als Stimmenzähler werden Rino Fontana, Sarn, und Patrik Kollegger, Oberrealta, gewählt.

### **2. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 22. Juni 2021**

Das Protokoll der letzten Gemeindeversammlung vom 22. Juni 2021 lag während 30 Tagen öffentlich auf und konnte zudem auf der Gemeinewebsite eingesehen werden. In der Auflagefrist vom 1. Juli bis 31. Juli 2021 sind keine Einsprachen eingegangen und somit gilt das Protokoll als genehmigt.

### 3. Budget 2022, Alters- und Pflegeheim St. Martin

Das Budget 2022 schliesst ausgeglichen ab, da das Defizit von Fr. 111'137.00 dem Budget der Gemeinde belastet wird.

DE führt aus, dass die aktuelle Auslastung im Altersheim bei 25-27 Bewohner\*innen liegt. Mehr Bewohner\*innen sind beim aktuellen Personalbestand und den eher höheren Pflegestufen nicht möglich. Im kantonalen Schnitt hat das Altersheim eine eher hohe Pflegestufe. Je nach Höhe der Pflegestufe muss auch der Personalbestand angepasst werden. Das Alters- und Pflegeheim läuft gut. Ziel ist es im 2022 den Personalbestand aufzustocken, um auch den Bewohner\*innenbestand zu erhöhen.

Die Zahlen zum Budget 2022 sehen wie folgt aus:

#### Erfolgsrechnung

Aufwand	Fr.	3'334'157.00
Ertrag	Fr.	3'536'694.00
<b>Betriebliches Ergebnis</b>	<b>Fr.</b>	<b>- 202'537.00</b>
<b>Ergebnis vor Entnahme / Zuweisung Organisationsk.</b>	<b>Fr.</b>	<b>- 208'337.00</b>
Entnahme Organisationskapital	Fr.	347'200.00
Zuweisung Organisationskapital	Fr.	- 250'000.00
<b>Total Veränderung Organisationskapital</b>	<b>Fr.</b>	<b>97'200.00</b>
<b>Defizitbeitrag Gemeinde</b>	<b>Fr.</b>	<b>- 111'137.00</b>

#### Investitionsrechnung

Investitionen Cafeteria / Aufenthaltsräume	Fr.	85'000.00
Anschaffungen Projekt Datenschutz	Fr.	10'000.00
Ersatzanschaffung Topfmaschine	Fr.	12'000.00
<b>Total Investitionsrechnung</b>	<b>Fr.</b>	<b>107'000.00</b>

DE eröffnet die Diskussion zu den Budgets Alters- und Pflegeheim St. Martin:

**Diskussion** wird nicht benutzt.

DE liest den Antrag für die Genehmigung der Budgets vor und lässt darüber abstimmen.

#### **Antrag Gemeindevorstand**

Der Gemeindevorstand beantragt die Budgets

- Erfolgsrechnung 2022 und
- Investitionsrechnung 2022

des Alters- und Pflegeheims St. Martin zu genehmigen.

#### **Abstimmung**

Die Budgets Erfolgsrechnung und Investitionsrechnung 2022, Alters- und Pflegeheim St. Martin, werden einstimmig genehmigt.

#### 4. Budget 2022, Gemeinde Cazis

DE übergibt das Wort an Pascale Steiner (Gemeindepräsidentin ab 1. Januar 2022) zur Präsentation der Gemeindebudgets Erfolgsrechnung und Investitionsrechnung 2022.

Das Budget 2022 schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 603'680.00 ab. Pascale Steiner erwähnt einzelne, abweichende Positionen des Budgets 2022 gegenüber der Jahresrechnung 2020. Weiter erwähnt sie, dass durch den Gewinn in der Erfolgsrechnung von gut Fr. 603'680.00 und den Nettoinvestitionen von Fr. 904'000.00 ein „Verlust“ von Fr. 300'320.00 ausgewiesen wird. Die nachfolgende Tabelle zeigt die Nettobeträge nach Dienstbereichen für das Budget Erfolgsrechnung 2022 und die Rechnung 2020 im Vergleich.

Erfolgsrechnung	Budget 2022			Rechnung 2020
	Aufwand	Ertrag	Netto	Netto
Dienstbereiche				
0 Allgemeine Verwaltung	1'228'930	163'800	- 1'065'130	- 963'492
1 Öffentliche Sicherheit	445'450	159'270	- 286'180	- 148'472
2 Bildung	4'478'250	935'200	- 3'543'050	- 3'165'899
3 Kultur und Freizeit	247'400	300	- 247'100	- 210'501
4 Gesundheit	978'800	0	- 978'800	- 955'494
5 Soziale Sicherheit	714'700	205'000	- 509'700	- 428'770
6 Verkehr	1'067'960	19'000	-1'048'960	- 1'777'172
7 Umwelt und Raumordnung	1'971'450	1'791'650	- 179'800	- 30'949
8 Volkswirtschaft	2'841'160	2'689'860	- 151'300	- 298'564
9 Finanzen und Steuern	317'000	8'930'700	+ 8'613'700	+ 7'979'313
<b>Total Erfolgsrechnung</b>	<b>14'291'100</b>	<b>14'894'780</b>	<b>+ 603'680</b>	<b>0</b>

**Diskussion** wird nicht benutzt.

#### Investitionsrechnung 2022

Pascale Steiner präsentiert das Budget Investitionsrechnung 2022 und ergänzt die einzelnen Positionen mit zusätzlichen Informationen.

Den Ausgaben von Fr. 1'710'000.00 stehen Einnahmen von Fr. 806'000.00 gegenüber. Dies ergibt Nettoausgaben von Fr. 904'000.00. Es sind folgende Investitionen geplant:

Projekt	Ausgaben	Einnahmen
Raschlegnas; Quellschutzmassnahmen S1	Fr. 450'000	Fr. 0
Prüz; Fontaunas Löschwasserbecken	Fr. 270'000	Fr. 216'000
Sarn; Schulliegenschaft, Ersatz Heizung und Anschluss Tanzsaal	Fr. 370'000	Fr. 10'000

Sarn / Cazis; Werkleitungsumlegungen Parzellen Nrn. 7594 in Sarn und 1149 in Cazis	Fr. 240'000	Fr. 0
Cazis: Ausbau Postautohaltestelle Dorf, behindertengerecht	Fr. 380'000	Fr. 180'000
Anschlussgebühren Wasser / Abwasser	Fr. 0	Fr. 400'000
Saldo	Fr. 1'710'000	Fr. 806'000
<b>Nettoaufwendungen</b>		<b>Fr. 904'000</b>
Saldo	Fr. 1'710'000	Fr. 1'710'000

**Diskussion** wird nicht benutzt.

### **Antrag Gemeindevorstand**

Der Gemeindevorstand beantragt die Budgets

- Erfolgsrechnung 2022 und
- Investitionsrechnung 2022

der Gemeinde Cazis zu genehmigen.

### **Abstimmung**

Die Budgets Erfolgs- und Investitionsrechnung 2022, Gemeinde Cazis, werden mit 52 – 0 Stimmen, bei 5 Enthaltungen, genehmigt.

## **5. Festsetzung Steuerfuss 2022**

Im Namen des Gemeindevorstandes schlägt DE der Versammlung vor, den Steuerfuss für das Jahr 2022 auf 115% der einfachen Kantonssteuer festzulegen. Dies entspricht dem Steuerfuss der Vorjahre.

**Diskussion** wird nicht benutzt.

### **Antrag Gemeindevorstand**

Der Gemeindevorstand beantragt der Versammlung, den Steuerfuss für das Jahr 2022 auf 115% zu belassen.

### **Abstimmung**

Mit grosser Mehrheit und ohne Gegenstimmen, bei zwei Enthaltungen, wird dem Antrag des Gemeindevorstandes zugestimmt.

Somit bleibt der Steuerfuss für das Jahr 2022 bei 115% der einfachen Kantonssteuer.

## **6. Neuorganisation Logopädie, 20%-Anstellung**

DE übergibt das Wort an Monika Thöny (Departement Bildung und Schulratspräsidentin).

### **Einleitung**

Die Logopädie umfasst die zielgerichtete Therapie von Kindern mit Störungen in den Bereichen Sprache, Kommunizieren sowie Lesen/Schreiben. Insbesondere steht bei einer logopädischen Begleitung die bestmögliche Integration in der Gesellschaft

durch eine verbesserte Kommunikationsfähigkeit im Zentrum. Die Therapie kann einzeln oder, wenn fachlich begründet, in Kleingruppen durchgeführt werden. Die Logopädin ist eine ausgebildete Fachperson und steht unter Qualitätskontrolle der Fachleitung Logopädie Graubünden.

### **Ist-Situation**

Die Therapie-Einheiten der Schule Cazis wurden bis anhin über den Verein Logopädie Region Viamala organisiert und in Rechnung gestellt. Infolge des wachsenden Bedarfs und der damit steigenden Kosten haben die Schulleitung und der Schulrat die IST-Situation der Schule Cazis in Bezug auf die Logopädie-Einheiten geprüft. Eine Neuorganisation der Logopädie im Schulbereich ist wünschenswert und bringt sehr viele Vorteile mit sich.

Mit der Anstellung einer Logopädie-Lehrperson kann man die Logopädie der Schule Cazis in Zukunft effizienter, kostengünstiger und organisatorisch einfacher steuern.

Die Anstellung der Logopädin besteht insgesamt aus einer 60%-Stelle. Diese teilt sich wie folgt auf:

- Logopädie Gemeinde Cazis	20%
- Logopädie Vorschulalter (Kosten werden zurückerstattet)	10%
- Sonderschulbereich Giuvaulta, keine Kosten Gemeinde	30%
Total	60%

Eine Zusammenstellung der Kosten über ein ganzes Jahr ergibt einen Betrag von Fr. 35'749.00, wenn die Logopädie wie bisher über den Verein Logopädie Region Viamala geführt wird. Wird diese durch die Gemeinde mit Anstellung der Logopädin geführt betragen die Kosten Fr. 20'066.00. Es können somit rund Fr. 15'500.00 eingespart werden. Weitere Kosten in der Höhe von ca. Fr. 1'500.00 können durch die Benützung von eigenen Räumen eingespart werden. Sollte die Gemeinde Cazis sich zu einem späteren Zeitpunkt entscheiden, wieder in den Verein Logopädie Region Viamala einzutreten, ist dies problemlos möglich.

### **Diskussion**

OL Findet man eine Logopädin / einen Logopäden für diese Stelle?

Monika Thöny Ja, die aktuelle Logopädin würde diese Arbeit gerne machen. Vor allem auch, weil die Anstellung mit den zusätzlichen Aufgaben im Vorschulalter und Sonderschulbereich eine ideale 60%-Anstellung ergibt.

TT Erfolgt die Rechnungsstellung durch die Gemeinde, fallen da weitere Kosten an?

Monika Thöny Die Aufwände werden durch die Logopädin rapportiert und durch die Gemeindeverwaltung abgerechnet. Für die Gemeinde bleibt ein kleiner Restbetrag, da die internen Kosten Fr. 126.00 pro Stunde betragen, aber Fr. 140.00 verrechnet werden können.

Die Diskussion wird nicht weiter verlangt.

### **Antrag Gemeindevorstand und Schulrat**

Gemeindeverwaltung und Schulrat beantragen der Gemeindeversammlung, die Schaffung einer Stelle Logopädie mit 20% ab dem Schuljahr 2022/2023 zu genehmigen.

## **Abstimmung**

Die neue Stelle Logopädie mit 20% wird einstimmig genehmigt.

## **7. Antrag GPK, Umwandlung Besoldungsreglement in -gesetz**

DE übergibt das Wort an den Präsidenten der GPK, Christlorenz Bundi. Dieser begründet den Antrag der GPK wie folgt:

Die Stimmbürger haben ein Recht zu wissen was in den Gemeindeämtern verdient wird. Keine gewählte Person soll ihren Lohn selber festlegen können. Es geht der GPK nicht um einzelne Beträge, sondern um eine transparente Festlegung der Entschädigungen. Daher sollen die Besoldungen und die Anpassungen der Beträge der gewählten Personen offengelegt werden.

Das Reglement soll im 2022 zu einem Gesetz umgewandelt und bis im Sommer 2022 an der Gemeindeversammlung zur Genehmigung vorgelegt werden. Alle zukünftigen Lohn- und Entschädigungs-Anpassungen von gewählten Personen werden damit nur noch durch die Gemeindeversammlung genehmigt. Das Reglement findet man zwar auf der Gemeinewebsite, nach langem Suchen unter den Gesetzen, aber die Genehmigung und der Beschluss über Anpassungen soll bei der Gemeindeversammlung und nicht beim Vorstand liegen.

Diskussion:

EG

Warum ein Gesetz machen?

Christlorenz Bundi

Reglement in der Kompetenz des Gemeindevorstands, Gesetz muss durch Gemeindeversammlung genehmigt werden.

MK

Reglement war bisher gut.

An der Gemeindeversammlung kann man ja Fragen zu den Entschädigungen stellen. Muss nicht ein Gesetz sein, Gemeindevorstand hat Eigenverantwortung.

HP

Er unterstützt die Ausführungen von MK. Vor der Fusion wurde die Entschädigung in der Gemeinde Tartar, er war dort jahrelang Gemeindepräsident, auch in einem Reglement geführt. In ein Reglement kann eingesehen werden, vor allem durch die GPK. Man soll Vertrauen in die Arbeit des Gemeindevorstands haben.

SR

Wie handhaben dies andere Gemeinden?

Christlorenz Bundi

Amt für Gemeinden und deren Rechtsberater wurden durch die GPK kontaktiert. Reglement ist gesetzes- und rechtskonform.

JB

Gesetz ist gut und transparent. Vorstand soll nicht selber entscheiden. Es geht auch um Steuergeld.

OL

Erstellung Gesetz, wie läuft das ab?

Christlorenz Bundi

Vorstand muss Vorlage für nächste Gemeindeversammlung traktandieren. Gesetz muss dann durch Versammlung

genehmigt werden. Zukünftige Gesetzesänderungen müssen ebenfalls durch die Gemeindeversammlung genehmigt werden.

HP Wer sich für das Besoldungsreglement interessiert findet dieses auf der Gemeindehomepage problemlos. Die grosse Mehrheit der Stimmbürger\*innen interessiert das nicht.

Christlorenz Bundi Siehe die Budgetberatung, keine Fragen dazu!

HP Wer kann an der Gemeindeversammlung entscheiden, ob die Entschädigungen gerecht sind?

Christlorenz Bundi Grundsätzlich ist die Aussage von HP korrekt.

PD Gewählte Personen sollen gut bezahlt werden. Es geht nicht um die Höhe der Beträge, sondern, ob der Stimmbürger darüber befinden kann.

ML Ein Gesetz bedeutet Rückschritt. Man soll Vertrauen in den Vorstand haben und es bei einem Reglement belassen.

MK Unterstützt die Aussage von ML. Sollten Vorstandsmitglieder grösseren Aufwand haben, müsste immer die Gemeindeversammlung für eine Anpassung angefragt werden. Nicht noch mehr Gesetze machen, wenn es mit einem Reglement funktioniert.

Christlorenz Bundi Bei Mehraufwand können Stunden verrechnet werden.

### **Vorschlag / Antrag Gemeindevorstand**

Weiter geht es mit einer Stellungnahme resp. einem Antrag des Gemeindevorstands. DE übergibt das Wort an Monika Thöny (Gemeindevorstand).

Der Gemeindevorstand hat eine angepasste Variante als Reglement ausgearbeitet. Über Änderungen im Reglement soll in Zukunft an der Gemeindeversammlung informiert werden. Sie zeigt den Entwurf des überarbeiteten Reglements. Der Vorstand wird das Besoldungsreglement in diesem Sinne überarbeiten und an der nächsten Gemeindeversammlung präsentieren. Das Reglement soll im Einklang Gemeindevorstand – GPK – Stimmbürger erstellt werden.

Auch Monika Thöny hat sich beim Amt für Gemeinden informiert, die Besoldung kann in einem Reglement geregelt werden. Ein Gesetz ist nicht zwingend. Zudem müsste die Gemeindeverfassung angepasst werden, da der Finanzhaushalt in Kompetenz des Gemeindevorstandes ist.

Diskussion:

EG Soll als Reglement belassen werden. Aufwand kann durch Stimmbürger nicht abgeschätzt werden. Unklar ist im Budget, warum einige Aufträge auswärts vergeben werden. Was ist die Aufgabe eines Vorstandsmitglieds?

Eduard Decurtins Arbeit Gemeindepräsidium ist in Gemeindeverfassung umschrieben. Departemente werden zugeteilt und im Pöschli bekannt gegeben. Präsidium ab 1. Januar 2022 neu 65%. Bisher 100%.

Diskussion wird nicht weiter verlangt.

**Abstimmung:**

**Antrag Gemeindevorstand**

Besoldungsreglement als Reglement belassen.

**Abstimmung**

35 Stimmen

**Antrag Geschäftsprüfungskommission (GPK)**

Umwandlung Besoldungsreglement in Gesetz.

**Abstimmung**

15 Stimmen

Somit wird die Besoldung weiterhin in einem Reglement festgelegt.

---

**8. Mitteilungen**

**Mobiler Jugendraum Cazis / Information durch Pascale Steiner**

Seit November 2021 steht auf dem Volg-Areal ein Jugendwagen zur Verfügung. Die Nutzung erfolgt zusammen mit Vertretern von Glais18. Der Wagen soll ca. 2x im Jahr verschoben werden, z.B. zum Schulhaus, St. Martinsweiher oder Werkhof. Zudem ist der Wagen autark eingerichtet und daher standortunabhängig. Der Gemeindevorstand ist überzeugt für die Jugendarbeit zusammen mit Glais18 eine gute Lösung anzubieten.

EG                      Warum wird der Wagen nur in Cazis eingesetzt, könnte dieser nicht auch am Berg eingesetzt werden?

Pascale Steiner      Dies kann geprüft werden, wenn Bedürfnis besteht, soll dies auch am Berg möglich sein.

**Parkplatzkonzept und -verordnung / Information durch Pascale Steiner**

In der Gemeinde Cazis gibt es an verschiedenen Orten Parkplatzprobleme. Es besteht wohl ein Reglement aus dem Jahr 1994, welches aber seit einiger Zeit nicht mehr angewendet wird. Dies wurde nun überarbeitet und der Kapo zur Prüfung eingereicht. Mittlerweile liegt eine entsprechende Verfügung der Kantonspolizei vor. Es sollen keine Parkuhren aufgestellt werden, vielmehr soll ein generelles Nachtparkverbot auf öffentlichem Grund eingeführt werden.

Gemäss Verfügung wird die Gemeinde angewiesen, die öffentliche Bekanntmachung im kommunalen Publikationsorgan, mit der Möglichkeit zur Stellungnahme innert 30 Tagen, vorzunehmen. Nach Bereinigung von möglichen Einwendungen erfolgt der politische Entscheid der Gemeinde. Der Beschluss ist gemäss Art. 107 Abs. 1 der Signalisationsverordnung durch die Gemeinde im Kantonsamtsblatt zu publizieren und mit einer entsprechenden Rechtsmittelbelehrung ans Verwaltungsgericht des Kantons Graubünden zu versehen.

Gemäss Pascale Steiner ist die Publikation im Pöschtli im Januar 2022 vorgesehen.



## **Apéro zum Jahresausklang / Mitteilung durch Eduard Decurtins**

DE hätte gerne alle Anwesenden zum **Apéro zum Jahresausklang** für Einwohner und Feriengäste am 29. Dezember 2021, um 13.30 Uhr, auf den Parkplätzen der Skilifte Sarn-Heinzenberg eingeladen. → Der Anlass muss aber wegen der aktuellen Lage (Corona-Virus) abgesagt werden! Die Absage wird zusätzlich auch im Pöschtl publiziert.

### **9. Varia**

Meldungen / Mitteilungen aus der Gemeindeversammlung:

- |                  |   |
|------------------|---|
| HS               | Was läuft beim Volg-Areal. Wie weiter?  |
| Pascale Steiner  | Momentan läuft nichts. Im neuen Jahr wird eine Immobilien-Strategie ausgearbeitet. Welche Gebäude soll die Gemeinde behalten und welche Liegenschaften sollen verkauft werden. Vorstand braucht dafür Zeit, sobald weitere Informationen bekannt sind, wird die Bevölkerung informiert. |
| JB               | Navi und GPS führen den Verkehr durch Sarn und via Gialal zum Skilift, statt über das Dalinertobel. Dies ist vor allem im Winter sehr schlecht, Fahrzeuge bleiben stecken. Er fragt die Gemeinde an, ob da etwas unternommen werden könnte.   |
| Eduard Decurtins | Die Gemeinde wird die Angelegenheit prüfen.   |
| JB               | Irgendetwas stimmt mit seiner Postanschrift nicht mit der Adressnummer 18 und 34. Die Gemeinde soll das prüfen.   |
| Eduard Decurtins | Die Gemeinde klärt das ab.  |

Aus der Versammlung gehen keine weiteren Wortmeldungen ein.

DE bedankt sich bei allen Anwesenden für das aktive Mitwirken an der Gemeindeversammlung und das Vertrauen, das sie der Gemeinde schenken.

Er bedankt sich bei den Mitgliedern des Gemeindevorstandes und ein ganz spezieller Dank geht an Pascale Steiner für ihren grossen Einsatz während seines krankheitsbedingten Ausfalles. Weiter bedankt er sich bei den Geschäftsleitungen Gemeinde und Heim St. Martin, sowie beim Schulrat und der Geschäftsprüfungskommission. Allen Mitarbeitenden der Verwaltung, dem Forst- und Werkbetrieb, dem Heim St. Martin, dem Hauswarteteam und dem ganzen Schulbetrieb und allen, die irgendeiner Art und Weise zum Wohl der Gemeinde etwas beigetragen haben.

Herzliche Gratulation an Barbara Cafilisch, die in den Gemeindevorstand gewählt wurde. Er wünscht ihr viel Freude im neuen Amt.

Für ihn geht die Amtszeit leider 2 Jahre früher als geplant zu Ende. Die Gesundheit hat ihm einen Strich durch die Rechnung gemacht. Nach dem totalen Zusammenbruch im Oktober des letzten Jahres, hat er sich wieder recht gut erholt. Jedoch fehlt die Kraft, wieder ins Amt zurück zu kehren, darum musste er schweren Herzens seine Demission einreichen. Er werde im Januar 2022 eine neue Aufgabe in seiner an-

gestammten Branche übernehmen. Das Tempo wird jedoch anders sein und darauf freut er sich sehr.

Er bedankt sich von ganzem Herzen für das Vertrauen, das ihm während seiner Amtszeit entgegengebracht wurde. Er ist überzeugt, dass der Gemeindevorstand zusammen mit der neuen Präsidentin, die Gemeinde sehr gut führen wird.

Er wünsche allen eine gute Adventszeit und schon heute ein schönes Weihnachtsfest im Kreis der Familien.

Die Gemeindeversammlung verabschiedet DE mit grossem Applaus.

Pascale Steiner meldet sich zu Wort.

Sie bedankt sich bei DE für seinen grossen Einsatz für die Gemeinde Cazis. Er wurde am 14. Juni 2015 gewählt und führte die Gemeinde während der Zeit vom 1. Januar 2016 bis zum 31. Dezember 2021 als Gemeindepräsident. Nebst den täglichen Herausforderungen, die er jeweils mit grossem Einsatz gemeistert hat, hat er auch neue Anlässe wie Behörde trifft Bevölkerung, Tag der offenen Türe der Gemeindebetriebe, Tag des Wassers und weitere Anlässe ins Leben gerufen. In seine Zeit fallen auch der Bau der neuen Strafanstalt Tignez, der Kauf des Feuerwehrautos, der Abschluss der Schlackendeponie Süd und die Erweiterung der Schlackendeponie Nord und weitere grosse Geschäfte. DE hat sich stets als kollegialer und geselliger Präsident um die Angelegenheiten der Gemeinde gekümmert. Ende 2021 wird er nun den Schlüssel für das Gemeindehaus abgeben und ab anfangs 2022 einen neuen Schlüssel für eine neue Arbeitsstelle beziehen.

Zum Dank für seinen grossen Einsatz übergibt ihm Pascale Steiner ein Geschenk in Form eines Gutscheins.

Die Versammlung endet um 21.25 Uhr.

Der Gemeindepräsident:

Der Aktuar:

Eduard Decurtins

Markus Hunger